

	<p>Object: Fragment (Deckel)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Gefäßkeramik (Keramik)</p> <p>Inventory number: KtW 403.1</p>
--	---

Description

Fragmente eines großen dickwandigen Gefäßdeckels aus drehscheibengefertigter hellbeiger Irdenware mit Henkel und Löchern. Die Gefäßabdeckung ist ähnlich einer Schale mit kurzem Fuß und flachen Standboden gefertigt. Die konisch aufgewölbte Wandung und selbst der fußartige Absatz sind mit zahlreichen Löchern versehen. Auf dem Deckel ist eine handmodellerte Henkelschlaufe appliziert. Mehrere Anwendungsmöglichkeiten sind vorstellbar: Der Deckel kann auf einer Gefäßöffnung mit Nut passgerecht aufgesessen und zum Warmhalten von Speise gedient haben. Alternativ ist eine Verwendung als Abdeckung eines Kohlebeckens als Wärmespender vorstellbar. Die Fragmente wurden in einem Lehmblock vor dem Zugang zu einer arsakidenzeitlichen parthischen Wölbgruft gefunden, die im Süden des Qasr bint al-Qadi im Stadtgebiet Ktesiphons ausgegraben wurde.

Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Breite: 17,8 cm, Höhe: 8,5 cm

Events

Created	When	2.-3. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Ctesiphon

Keywords

- Earthenware
- Fragment
- Lid